



Ortsgruppe Zürich

Volketswil, 22. Januar 2021

Jahresbericht 2020 Plausch-Sport-Gruppe

“Natürlich kann man ohne Hund leben – es lohnt sich nur nicht“ ...

... denn ohne unsere Hunde hätten wir all unsere tollen Donnerstag-Trainings nicht!

Die Plausch-Sport-Gruppe startete pünktlich ins Trainings-Jahr. Jedoch wurden auch wir vom Corona-Blues eingeholt und mussten Anfang Frühling eine unfreiwillige Pause – wie von Kanton, BLV und Bern bestimmt – einlegen, bis wir kurz vor dem Sommer endlich wieder starten durften.

Die Plauschgruppe war auch dieses Jahr – trotz Corona und der herrschenden Unsicherheit – sehr gut besucht. Trainiert wurden die Bereiche Führigkeit, Vertrauen, Bindung und Geschicklichkeit, Sprungtechniken, Freifolge und Distanzarbeit. Eine dem Hund angepasste und solide Ausbildung, Genauigkeit, Teamwork und Fairness stehen im Vordergrund, egal ob der Hundeführer die Absicht hat eine Prüfung mit seinem Hund abzulegen oder nicht. Vermehrt wurde gewünscht auch Alltagssituationen zu trainieren, dies nahmen wir zum Anlass uns auch an „fremden Orten“ zu einem Spaziergang zu treffen. Im Wald oder auf Feldwegen erarbeiteten wir Übungen aus der Unterordnung und lernten Begegnungen mit fremden Hunden, Joggern, Velofahrern sowie Spaziergängern souverän zu meistern.

Der Kern der Gruppe besteht aus 6 – 8 Teams, je nach Wetter und Ferienabwesenheit sind gelegentlich auch „Gäste“ aus anderen Gruppen bei uns und trainieren fleissig mit.

Haupterfolge der Stamm-Teams im 2020:

Rakiro lernte, dass nervös sein und „juflä“ uncool ist und man stattdessen einfach gelassen bleiben kann.
Arco lässt sich heute durch die anderen Hunde kaum mehr ablenken – selbst wenn wir die Freiablage üben.
Chicco hat sein vorhandenes Repertoire vertieft und gelernt, dass Genauigkeit auch sein muss.
Akuna glänzte immer wieder mit ihren zackigen Wendungen, ihre Chefin muss definitiv schneller werden.
Sky und seine Chefin sind heimliche Streber, sie haben im Teamwork enorme Fortschritte gemacht.
Peewee, der Jungspund der Gruppe, zeigt schöne Positionen und ein immer tollereres Fusslaufen.
Bodo, lernte mehr auf sein Herrchen zu achten und kommt (meistens) wie der Blitz beim Abruf.

Ich bin sehr stolz auf alle Teams und bin überzeugt, dass noch viel mehr geht – aber das Wichtigste: es soll „de Plausch“ machen mit dem Hund zu arbeiten, denn auf diesem Weg kommt der Erfolg von selbst.

Ich freue mich auf ein spannendes 2021 mit der Gruppe und viele tolle Stunden auf dem Hundepplatz.

Herzlichst

Carmen Umberg
Übungsleitung Plausch-Sport, SC OG Zürich